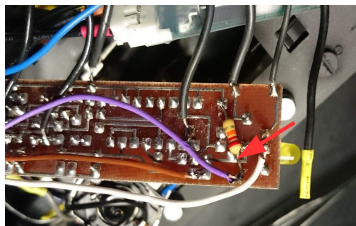
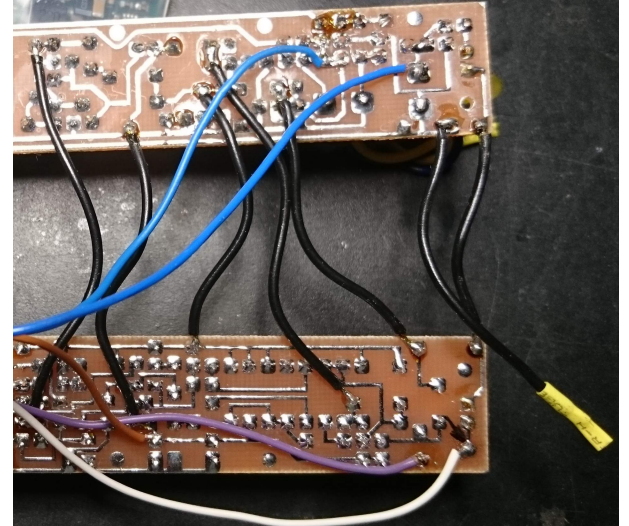
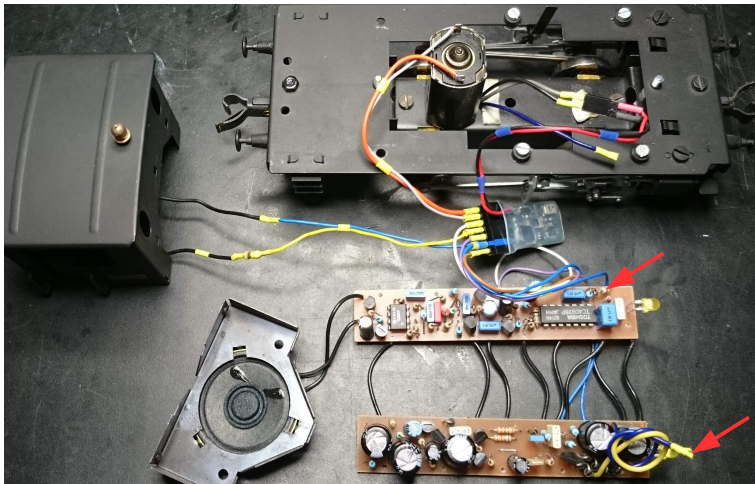


H0 Decoder: Dampflok sound über Gestänge-Lichtschanke, Hupe F2, F1 zur freien Verwendung



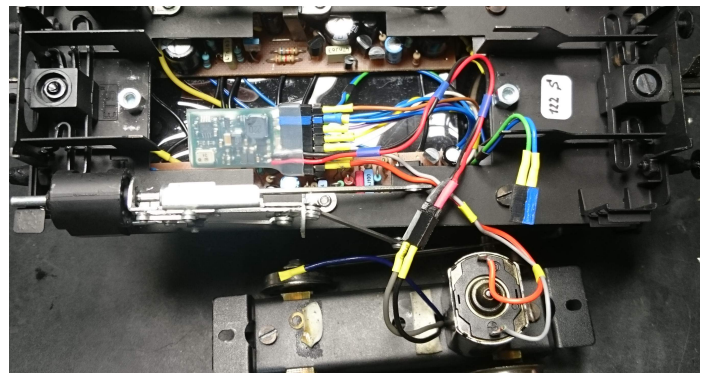
Der F2 Anschluss violett erhält
Einen 22kOhm Widerstand zum
Pluspol → Abschaltung Pfeife im
 nicht adressierten Zustand.
Außerdem ist ein Vorwiderstand
10kOhm auf der Platinenrück-
seite eingebaut
 (siehe auch Lok ETS310)

Platinen neu verdrahtet für Decodereinbau:
2 Mal bl: Decoderplus (oben)
bn: Decoderminus (unten)
ws: Licht vorne, der Originalanschluss wurde
abgelötet (unten rechts sw mit gelber Isolation)
violett: Anschluss F2 für die Lokpfeife

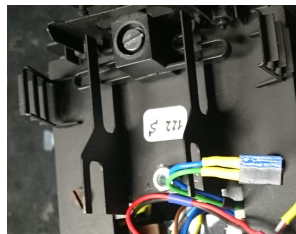


Links: Zusammenbau mit H0 Decoder 56
gr und or: Motoranschlüsse
rt und sw: Gleisabnahme zum Decoder verbunden mit
sw und gr, Gleisabnahme vom Fahrwerk (sw-gr, rt-sw)
 Links: **ge und bl verlängert zum Anschluß Licht hinten**
 Obere Platine rechts: Vorwiderstand 10kOhm an der
 Diode angelötet (Pfeil) und unten mit dem violetten Draht
 sowie dem 22kOhm Widerstand verbunden.

Die Originaldrähte ge und bl werden nicht verwendet
 (linkes Bild unten rechts)



Decodereinbau im vorderen Kesselteil, Motoranschlüsse,
 Gleisabnahme und F1-Anschluß mit Decoderplus



Buchse mit freiem
 Anschluß F1

blau: Decoderplus
grün: F1

Zusammengebaute Lok mit der herausgeführten
 Buchse F1 und Decoderplus

Anschluß F1 wird zusammen mit dem Decoderplus
 (bl) betrieben (als Tastfunktion programmieren mit
 Code 70 und Wert 2, ggf. auch Code 63 und Wert ...